

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Julius Vanvolxem

Stand: 19.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Julius Vanvolxem

Katholischer Geistlicher des Jesuitenordens

* 23. April 1868, # 13. Februar 1934

1886 Eintritt in den Jesuitenorden in Blyenbeck,

1899 Priesterweihe,

1900/01 Terziat in Wijnandsrade,

1901/02 Vorbereitung auf Volksmissionen in Exaten,

1902 Minister in Valkenburg,

1907 Beichtvater, Prediger, Krankenhaus- und Schwesternseelsorger sowie Superior der Statio in Köln,

1910 Socius des Provinzials in Exaten,

1913 Seelsorger sowie Superior der Statio und dann der Residenz in Frankfurt,

1924 Seelsorger und Superior in Bonn,

1928 Seelsorger und Minister in Essen,

1930 Superior in Hannover.

Quellen und Literatur:

Vanvolxem, Julius, in: Schatz, Klaus, Geschichte der Deutschen Jesuiten. Bd. 5: Glossar, Biogramme, Gesamtregister, Münster 2013, S. 389.

GND: [1198964839](#)

VIAF: [6214157342849410100005](#)

Empfohlene Zitierweise: Julius Vanvolxem, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/07666>. Letzter Zugriff am 19.05.2024.